



Beratungsvorlage Nr.: 2017/149

Sitzung/Gremium

Bau- und Umweltausschuss
Verwaltungsausschuss
Gemeinderat

Am:

Status:

öffentlich
nicht öffentlich
öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Ausschreibung und Beauftragung der Arbeiten zur Aussenhautsanierung am Haus des Kurgastes

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung der Inselgemeinde Juist wird beauftragt, im Vorgriff auf die Haushaltsmittel 2017, die Arbeiten zur Sanierung der Aussenhaut des Haus des Kurgastes über ein Ingenieurbüro öffentlich auszuschreiben und im Anschluß an den Bieter mit dem besten Preis- Leistungsverhältnis zu vergeben, vorausgesetzt, die Auftragssumme überschreitet nicht 180.000€ brutto.

Sachverhalt/Stellungnahme der Verwaltung:

Im Auftrag der Inselgemeinde Juist hat das Planungs- und Ingenieurbüro Hellbardt am 24.09.2015 am Haus des Kurgastes eine Überprüfung der Aussenhaut des Gebäudes durchgeführt. Mit Schreiben vom 28.09.2015 wird eine Totalsanierung der umlaufenden Eternitfassadenblende angeraten. Die Platten sollen, wie bereits zum Teil erfolgt, abmontiert und durch Kupferplatten ersetzt werden. Die noch vorhandenen Eternitplatten sind mit Stahlschrauben befestigt, die sich in Auflösung befinden. Daher besteht eine Verletzungsgefahr durch herabfallende Platten.

Im Zuge der Maßnahme wird eine Einrüstung des Gebäudes erforderlich. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Mauerwerksfassade und der Eternitblenden sollte auch die Betonfassade auf die Tragfähigkeit der Montagekonstruktionsteile untersucht werden.

Da das Vorhaben im Jahr 2016 nicht realisiert wurde, schlägt die Verwaltung nun eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme vor. Hierfür ist eine öffentliche Ausschreibung der Arbeiten notwendig. Außerdem benötigt die Verwaltung die Zustimmung des Rates zur weiteren Vorgehensweise bzw. einen Fachplaner mit der Ausschreibung der Arbeiten zu beauftragen und im Anschluß die Arbeiten gemäß Vergaberecht automatisch und ohne weiteren Beschluß an den Bieter zu vergeben, der das beste Preis- Leistungs-Verhältnis bietet, vorausgesetzt, die Kosten für die Auftragsvergabe überschreiten nicht 180.000€ brutto. Die Arbeiten am Gebäude selbst sollten im Herbst 2017 ausgeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen:	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Gesamtkosten der Maßnahme (Anschaffungskosten/Herstellungskosten): _____ 180.000 Euro	Jährliche Folgekosten: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein _____ Euro
Finanzierung: Eigenanteil der Gemeinde (inkl. Kredite): _____ Euro	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse, Spenden, Beiträge): _____ Euro
Veranschlagung:	
Gemeinde: <input type="checkbox"/> ErgebnisHH (Ifd. Kosten) <input type="checkbox"/> FinanzHH (Investitionen)	<input type="checkbox"/> BAD <input type="checkbox"/> Wirtschaftsbetriebe <input type="checkbox"/> Erfolgsplan <input type="checkbox"/> Vermögensplan

Im Auftrage

(Braun)

Im Auftrage

(Jansen)

Anlagen: